

15. September 2014 | 00.00 Uhr

Reitsport

Rekord und Brüner Erfolgsbilanz

Hamminkeln. Reiter des Ausrichters RV Jagdfalke erreichen beim Sommerturnier, bei dem es mit 1800 Nennungen das bislang beste Ergebnis gibt, gute Platzierungen. Borgmann gewinnt das S-Springen mit Stechen. Von Stephan Giesen

Klaus Beine lehnte sich entspannt in seinen Stuhl zurück. Aus bestem Blickwinkel verfolgte der Reitlehrer des RV Jagdfalke Brünen die Springprüfungen auf der heimischen Anlage an der Bergstraße. Beim dreitägigen Sommerturnier des Clubs gab er seinen Schützlingen zwischendurch immer wieder Ratschläge, wenn sie ihn nach den absolvierten Wettkämpfen nach seiner Meinung fragten. "Seit ich nicht mehr selbst aktiv an Turnieren teilnehme, kümmere ich mich noch mehr um meine Schüler", sagte Beine.

Und der Brüner Reitlehrer hatte am Wochenende alle Hände voll zu tun. Denn zahlreiche seiner Schützlinge waren am Start. Ohnehin war die Resonanz beim Sommerturnier so hoch wie nie zuvor. Mehr als 1800 Nennungen verzeichneten die Jagdfalken - Melderekord. "Wir haben in den letzten Jahren immer ein perfekt organisiertes Turnier ausgerichtet. Das spricht sich herum", sagte Barbara Fritzen, Pressewartin der Jagdfalken. Und Klaus Beine ergänzte: "Zudem sind unsere Dressur- und Springplätze immer bestens präpariert."

Für Lokalmatadorin Carolin Zell verlief das Heimspiel erfolgreich. Mit ihrer Celita absolvierte die 22-Jährige ein Mammutprogramm. "Wir sind viele Prüfungen geritten. Am Ende ging meinem Pferd die Kraft aus", sagte Zell. Beim Zwei-Phasen-S-Springen am Samstagabend sprang daher keine Platzierung mehr raus, weil sie sich in ihrer Runde zwei Fehler erlaubt hatte. Tags zuvor hatte das Paar in einem Ein-Sterne-Springen Platz vier

Seit Carolin Zell ihr Spitzenpferd Nuhreste im März dieses Jahres zur Zucht abgegeben hat, ist sie mit der acht Jahre alten Stute Celita deutlich häufiger auf Turnieren unterwegs. Und die Brünerin erzielte auch mit ihren übrigen Nachwuchspferden tolle Ergebnisse. Mit Cera gewann sie das Stilspringen Klasse M. Zu einem sechsten Platz reichte es mit Like Toto in einem L-Springen.

Insgesamt war es aus sportlicher Sicht für den Ausrichter ein erfolgreiches Sommerturnier. Neben Carolin Zell feierten auch die Jagdfalken Vanessa Borgmann, die gestern mit Come to win im abschließenden Springen Klasse S* mit Stechen triumphierte, Frank Brücker, Jens Bannemann und Miriam Zell viele Erfolge. Klaus Beine verteilte an einen seiner Schützlinge ein Sonderlob. "Frank Brücker hat in diesem Jahr noch einmal einen großen Sprung nach vorne gemacht", sagte der Reitlehrer. Vorsitzender Ralf Brücker zog ebenfalls ein positives Fazit. "Es hat wieder einmal alles reibungslos geklappt", sagte er.

Quelle: RP